



HPE 3PAR Storage System Installation and Startup Service

HPE Lifecycle Event Services

Vorteile des Service

- Ermöglicht die Konzentration Ihrer IT-Ressourcen auf ihre zentralen Aufgaben und Prioritäten
- Reduzierung der Implementierungszeit sowie der Beeinträchtigung und der Risiken für Ihre Speicherumgebung
- Sicherstellung einer erfolgreichen Implementierung durch die Hewlett Packard Enterprise Installationsplanung und -koordination
- Effektivere Nutzung des HPE 3PAR Speichersystems durch Know-how, das bei der Erbringung des Service vor Ort vom Serviceexperten erworben wurde

Serviceüberblick

- Serviceplanung und -koordination
- Serviceimplementierung
- Installationstests (Installation Verification Tests, IVT)
- Einweisung des Kunden

Für eine reibungslose Inbetriebnahme beinhaltet der HPE 3PAR Storage System Installation and Startup Service die Implementierung Ihres HPE 3PAR Speichersystems. So ist die ordnungsgemäße Installation in Ihrer Speicherumgebung sichergestellt – und Sie können Ihre Speicherinvestition optimal nutzen.

Der Service umfasst die Aktivitäten, die für die Inbetriebnahme Ihres HPE 3PAR Speichersystems erforderlich sind. Mit der Unterstützung des von Ihnen benannten IT-Speicheradministrators implementiert ein Serviceexperte Ihr Array.

In diesem Service ist zudem die Implementierung von Hardware-Upgrades für Ihr vorhandenes HPE 3PAR Speichersystem enthalten, falls der Service mit den Upgrade-Produkten bestellt wurde.

Der Service umfasst:

- Für neue Arrays: Konfiguration und Darstellung virtueller Volumes für bis zu zwei Hosts
- Für Array-Upgrades: Installation und Konfiguration der Array-Upgrade-Produkte sowie die Mindestaktivitäten, die für die Darstellung der Upgrade-Produkte für die angegebenen Hosts erforderlich sind
- Für den Wechsel des Array-Racks: Ausbau des Arrays aus dem werkseitigen HPE 3PAR Rack und Installation des Arrays in ein von Ihnen bereitgestelltes Rack, das den Anforderungen von Hewlett Packard Enterprise entspricht

Die Umkonfiguration des vorhandenen Arrays – z. B. virtuelle Volumes, Hosts oder SAN – ist bei diesem Service ausgeschlossen.

Für die Installation der Rack-Version des Arrays in ein von Ihnen bereitgestelltes Array ist die Montage, die Konfiguration und die Aufstellung des Racks am Installationsstandort bei diesem Service ausgeschlossen.

Der Rack-Wechsel beinhaltet keine Services für die Installation von Upgrades oder den Standortwechsel. Beim Rack-Wechsel muss das HPE 3PAR Speichersystem für eine kurze Zeit ausgeschaltet werden. Services für die Upgrade-Installation und den Standortwechsel sind separat erhältlich.

Weitere Konfigurations-/Integrationsaktivitäten können gegen zusätzliche Kosten ausgeführt werden.

Tabelle 1. Serviceleistungen

Serviceleistung	Servicebeschreibung
<p>Serviceplanung und -koordination</p>	<p>Ein Serviceexperte plant alle notwendigen Aktivitäten und identifiziert eventuelle Voraussetzungen (siehe Abschnitt „Service-Voraussetzungen“). Darüber hinaus terminiert er die Erbringung des Service zu einem Zeitpunkt, dem beide Seiten zustimmen und der innerhalb der normalen lokalen HPE Geschäftszeiten mit Ausnahme der bei HPE arbeitsfreien Tage liegt, wenn nicht anders vereinbart. Services, die außerhalb der üblichen Geschäftszeiten von HPE in Anspruch genommen werden, können Zusatzkosten verursachen. Der Serviceexperte führt die im Folgenden beschriebenen Planungs- und Koordinierungsaktivitäten nach Ermessen von Hewlett Packard Enterprise entweder remote oder vor Ort aus.</p> <p>Der Serviceexperte führt die folgenden Aktivitäten zur Planung und Koordination der Installation aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation mit dem Kunden einschließlich der Beantwortung von Fragen des Kunden in Bezug auf die Serviceerbringung sowie Bereitstellung von Informationen, die der Kunde anfordert • Überprüfung vor der Serviceerbringung anhand einer Checkliste, ob alle Service-Voraussetzungen erfüllt sind • Festlegung eines Zeitpunkts für die Implementierung des Arrays, dem beide Seiten zustimmen • Kurze Besprechung, um den Kunden bei der Definition der Konfigurationsziele des Arrays auf der Basis der Anwendungsleistung, der Verfügbarkeitsanforderungen, des Layouts der virtuellen Volumes und der Best Practices von Hewlett Packard Enterprise zu unterstützen • Erstellung eines schriftlichen Installationsplans, der als Grundlage für die Koordination der Installations- und Inbetriebnahmeleistungen dient
<p>Serviceimplementierung</p>	<p>Die Aktivitäten zur Servicebereitstellung umfassen Folgendes: Auf einem der zentralen HP-UX Management-Server:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Koordination der Implementierung • Bestätigung der korrekten Betriebssystem-Patch-Stufen für bis zu zwei Hosts, die im Installationsplan angegeben sind • Installation der Hardware und Upgrades für das HPE 3PAR Speichersystem gemäß den Produktspezifikationen • Upgrade auf das neueste Release der 3PAR Inform OS Software und Überprüfung, ob die Version von Inform OS unterstützt und geeignet ist • Initialisierung des Arrays • Unterstützung des Kunden bei der Installation der Management Console Software auf einem vom Kunden bereitgestellten Server • Überprüfung, ob die Schlüssel für die erworbenen optionalen Komponenten installiert und aktiv sind, ob der Kunde Zugriff auf die entsprechende Produktdokumentation hat und ob der Kunde weiß, wie er bei Bedarf weitere optionale Integrationsunterstützung anfordern kann • Für die ursprüngliche Installation eines Arrays: Erstellung und Darstellung virtueller Volumes für bis zu 2 Hosts gemäß der Dokumentation im Installationsplan, den der Kunde zum Zeitpunkt der Serviceerbringung bereitgestellt hat • Für Upgrades der Hardwareleistung, -kapazität und -funktionalität: (Falls anwendbar) Überprüfung, ob die vorausgesetzte Inform OS Version vorhanden ist; Installation der OS Updates nach Bedarf; Installation und Initialisierung der erworbenen Upgrade-Komponenten auf der Basis des vereinbarten Upgrade-Installationsplans • Für den Rack-Wechsel: Ausbau des Arrays aus dem werkseitigen HPE 3PAR Rack und Installation des Arrays in ein vom Kunden bereitgestelltes Rack, das den Anforderungen von Hewlett Packard Enterprise entspricht • Für optionale HPE 3PAR Software, die über Inform OS und Management Console hinaus erworben wurde:

Tabelle 1. Serviceleistungen (Fortsetzung)

Serviceleistung	Servicebeschreibung
	<ul style="list-style-type: none"> - Für Array-basierte Softwaretitel: Überprüfung, ob die Schlüssel für die erworbenen optionalen Komponenten installiert und aktiv sind, ob der Kunde Zugriff auf die entsprechende Produktdokumentation hat und ob der Kunde weiß, wie er bei Bedarf weitere optionale Integrationsunterstützung anfordern kann - Für Softwaretitel außerhalb des Arrays: Überprüfung, ob der Kunde Zugriff auf die Software und die entsprechende Produktdokumentation hat und ob der Kunde weiß, wie er bei Bedarf weitere optionale Integrationsunterstützung anfordern kann • Begrenzte Integration von bis zu 2 Hosts (physisch oder virtuell), auf denen ein einziges Betriebssystem ausgeführt wird, in ein vorhandenes, betriebsbereites SAN/Netzwerk. Dieses SAN/Netzwerk muss aus Switch-Technologien, die den Standards für die Supportfähigkeit im HPE SAN Design Guide entsprechen, oder aus anderen von Hewlett Packard Enterprise unterstützten Konfigurationen bestehen. Die Integration eines Hosts ist definiert als die Ausführung der folgenden grundlegenden Tasks, die erforderlich sind, um die Sichtbarkeit der gewünschten virtuellen Volumes für den jeweiligen Host herzustellen und zu überprüfen: <ul style="list-style-type: none"> - Beratung des Kunden in Bezug auf Zoning- und Multipathing-Anforderungen auf der Basis der Implementierungshandbücher für den Host - Überprüfung, ob der Kunde von den Zielhosts aus Lese-/Schreibzugriff auf die virtuellen Volumes hat, falls anwendbar - Überprüfung, ob die Failover- und Failback-Funktion auf den Zielhosts funktioniert, falls anwendbar • Konfiguration der entsprechenden unterstützten HPE Lösungen für Remote-Überwachung und -Support, falls anwendbar
<p>Installationstests (Installation Verification Tests, IVT)</p>	<p>Der Serviceexperte führt die entsprechenden Installationstests aus, um sich von der ordnungsgemäßen Funktion des Produkts zu überzeugen, darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfung, ob die Ereignisprotokolle Daten erfassen • Überprüfung, ob das Array produktiv einsetzbar ist, einschließlich der Prüfung, ob die virtuellen Volumes für bis zu zwei Hosts sichtbar sind, falls anwendbar • Überprüfung, ob die Tools für Remote-Support installiert und betriebsbereit sind, falls anwendbar
<p>Einweisung des Kunden</p>	<p>Bei der Installation eines neuen Arrays führt der Serviceexperte eine Einweisung des Kunden mit einer Dauer von bis zu vier Stunden durch, um die Konfigurationsinformationen zu besprechen und den grundlegenden Betrieb des installierten HPE 3PAR Speichersystems zu demonstrieren.</p> <p>Während dieses Gesprächs führt der Serviceexperte im Allgemeinen die folgenden Aktivitäten aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von Informationen zum Abrufen von Array-Konfigurationsinformationen für den Kunden • Demonstration der Erstellung eines virtuellen Volume • Erläuterung des grundlegenden Betriebs der Hardware und des Betriebssystems für das Array • Überprüfung, ob der Kunde weiß, wie er auf die Produktdokumentation zugreifen kann • Bereitstellung einer Übersicht über die Systemarchitektur • Information des Kunden, wie er sich an Hewlett Packard Enterprise wendet, wenn er Support benötigt • Kurze Sitzung zur Beantwortung von Fragen <p>Bei der Upgrade-Installation oder dem Wechsel auf ein vom Kunden bereitgestelltes Rack führt der Serviceexperte eine Einweisung des Kunden mit einer Dauer von bis zu einer Stunde durch, um die Konfiguration nach der Serviceerbringung zu besprechen.</p> <p>Das Orientierungsmeeting ist informell. Es wird normalerweise mit ausgewählten Mitarbeitern des Kunden an einer Managementkonsole durchgeführt und ist nicht als Schulungsveranstaltung oder als Ersatz für die formelle Produktschulung konzipiert.</p>

Service-Einschränkungen

Wenn in diesem Dokument oder in einem separaten Statement of Work nicht anders angegeben, sind u.a. Aktivitäten wie die folgenden von diesem Service ausgeschlossen:

- Eine vollständige Begutachtung des Standorts, z. B. eine umfassende Analyse der Stromversorgung, Kühlung, Luftfeuchtigkeit, Luftverschmutzung und Vibration sowie des Montagebodens im Rechenzentrum der Kundenumgebung, um festzustellen, ob die Tragfähigkeit für das Gewicht des zu installierenden Arrays ausreicht; separate Services sind verfügbar
- Integration mit Hardware- oder Softwarekomponenten, die von dem HPE 3PAR Speichersystemprodukt nicht unterstützt werden
- Implementierung von Software-Revisionen einschließlich Hot-Fixes, Patches, Service-Packs oder Upgrades von vorherigen Versionen in der vorhandenen SAN- und Hostumgebung des Kunden
- Implementierung von umfassenden Änderungen an der werkseitigen Konfiguration des HPE 3PAR Speichersystems; werden solche Änderungen benötigt, sind möglicherweise weitere Services erforderlich
- Konfiguration, Beratung und Schulung für optionale HPE 3PAR Software wie Adaptive Optimization, Dynamic Optimization, MPIO, Policy Manager, Recovery Manager, Remote Copy, System Reporter, System Tuner, Virtual Copy und Virtual Domains; für diese Produkte sind separate Services verfügbar
- Änderung oder Umkonfiguration des vorhandenen Arrays für Hardware-Upgrades oder Software-Add-ons einschließlich Hardwareumkonfiguration
- Entwicklung oder Implementierung von Hochverfügbarkeit und anderen komplexen Konfigurationen wie Hostclustering
- Entwicklung oder Implementierung von hostbasierten logischen Datenträgern und zugehörigen Dateisystemstrukturen
- Aktivitäten wie Planung, Design, Beurteilung und Konfiguration der Switch-Technologie für die Implementierung eines neuen SAN oder die erneute Implementierung oder Erweiterung eines vorhandenen SAN
- Software-Downgrades für Inform OS; Downgrades sind auf aktuell unterstützte Versionen begrenzt, die mit der Hardwarekonfiguration des HPE 3PAR Speichersystems kompatibel sind
- Leistungstests oder -modellierung
- Installation oder Konfiguration von Hardware- oder Softwareprodukten, die nicht zum Array-Subsystem gehören. Dies umfasst u. a. Server, Hostbetriebssysteme, Hostagentensoftware, Multipathing-Software, Bandbibliotheken, Hostbusadapter, Netzwerk, SAN-Fabric und Sicherungssoftware für Unternehmen
- Migration vorhandener Daten auf das neue Array oder auf eine neue Konfiguration innerhalb eines vorhandenen Arrays, z. B. die Migration vorhandener Daten auf Thin Provisioning LUNs
- Das Laden, die Verwaltung oder die Bearbeitung von Kundendaten
- Test der Funktionsfähigkeit von Anwendungen oder Fehlerbeseitigung bei Verbindungs-, Netzwerk- und Kompatibilitätsproblemen oder bei Problemen, die nicht von dem HPE 3PAR Speichersystemprodukt verursacht werden

- Für die Rack-Version des Array-Produkts ist die Montage, Konfiguration und Aufstellung des vom Kunden bereitgestellten Racks am Installationsstandort bei diesem Service ausgeschlossen; diese Einschränkung gilt für alle Racks (einschließlich generischer HPE Racks) mit Ausnahme des Enclosure, das werkseitig mit dem Array integriert ist
- Services für den Standortwechsel; der Standortwechsel ist als separater Service verfügbar, für den ein eigener Termin erforderlich ist

Für die Installation eines HPE 3PAR Speichersystems sind unter anderem zusätzliche Aktivitäten wie die folgenden von diesem Service ausgeschlossen:

- Integration von mehr als 2 Hosts (physisch oder virtuell) in ein vorhandenes, betriebsbereites SAN. Dieses SAN muss aus Switch-Technologien, die den Standards für die Supportfähigkeit im HPE SAN Design Guide entsprechen, oder aus anderen von Hewlett Packard Enterprise unterstützten Konfigurationen bestehen
- Rack-Einbau, Rack-Umbau oder Verkabelung, einschließlich des Verlegens von für Kabel- und Leitungskanälen, Installation von Schalttafeln und die Änderung/Konfiguration des Grundflächenplans von Computerräumen
- Umkonfiguration von vorhandenen Umgebungen, z. B. Ausbau oder Einbau von Array-Festplattenmagazinen und Adapterkarten; Änderung der RAID-Stufe oder des Emulationstyps für vorhandenen Speicher und Neuformatierung; Installation von umfangreicher Fibre Channel-Verkabelung

Für die Installation von Upgrades für das HPE 3PAR Speichersystem sind unter anderem zusätzliche Aktivitäten wie die folgenden von diesem Service ausgeschlossen:

- Rack-Einbau, Rack-Umbau oder Verkabelung, einschließlich des Verlegens von für Kabel- und Leitungskanälen, Installation von Schalttafeln und die Änderung/Konfiguration des Grundflächenplans von Computerräumen
- Umkonfiguration von vorhandenen Umgebungen, z. B. Ausbau oder Einbau von Array-Festplattenmagazinen und Adapterkarten; Änderung der RAID-Stufe oder des Emulationstyps für vorhandenen Speicher und Neuformatierung; Installation von umfangreicher Fibre Channel-Verkabelung
- Integration von Hosts (physisch oder virtuell) in ein vorhandenes betriebsbereites SAN

Für den Wechsel vom werkseitigen HPE 3PAR Rack auf ein vom Kunden bereitgestelltes Rack sind unter anderem zusätzliche Aktivitäten wie die folgenden von diesem Service ausgeschlossen:

- Zugriff auf Daten während des Wechsels von einem werkseitigen HPE 3PAR Rack auf ein vom Kunden bereitgestelltes Rack; das Speichersystem muss während der Serviceerbringung für eine kurze Zeit ausgeschaltet werden
- Integration von Hosts (physisch oder virtuell) in ein vorhandenes betriebsbereites SAN
- Umfangreiche Aktivitäten für die Verkabelung, einschließlich Aktivitäten für Kabelkanäle, Leitungskanäle, Schalttafeln und die Änderung/Konfiguration des Grundflächenplans von Computerräumen
- Umkonfiguration von vorhandenen Umgebungen, z. B. Ausbau oder Einbau von Adapterkarten; Änderung der RAID-Stufe oder des Emulationstyps für vorhandenen Speicher und Neuformatierung; Installation von umfangreicher Fibre Channel Verkabelung
- Installation von Array-Upgrades beim Array-Wechsel vom werkseitigen HPE 3PAR Rack auf ein vom Kunden bereitgestelltes Rack; die Upgrade-Installation ist als separater Service verfügbar, für den ein eigener Termin erforderlich ist
- Entsorgung des werkseitigen HPE 3PAR Racks

Service-Voraussetzungen

Der Kunde muss die folgenden Hardware- und Softwarevoraussetzungen erfüllen, bevor der Service vor Ort erbracht werden kann. Zu den Voraussetzungen gehören unter anderem:

- Die vorhandene(n) Betriebssystemplattform(en) des Kunden muss (müssen) von den zu installierenden HPE 3PAR Speichersystemprodukten unterstützt werden und mit diesen Produkten kompatibel sein.
- Die SAN-Umgebung des Kunden muss vollständig betriebsbereit sein und eine von Hewlett Packard Enterprise unterstützte Konfiguration aufweisen. An dem Standort, an dem das Array installiert wird, muss Konnektivität verfügbar und aktiv sein.
- Der Kunde muss eine geeignete physische Betriebsumgebung für das Array-Produkt, die den Anforderungen in Bezug auf die Stromversorgung und Kühlung sowie den sonstigen Umgebungsanforderungen entspricht, bereitstellen und überprüfen.
- Für die Rack-Version des Array-Produkts muss der Kunde das von ihm bereitgestellte Rack montieren und konfigurieren und an dem Standort aufstellen, an dem das Array installiert wird. Diese Anforderung gilt für alle Racks (einschließlich generischer HPE Racks) mit Ausnahme des Enclosure, das werkseitig mit dem Array integriert ist.
- Für eine Upgrade-Installation für das Array muss das HPE 3PAR Speichersystem vollständig betriebsbereit sein, eine unterstützte Konfiguration aufweisen und sich physisch an dem Standort befinden, an dem das Upgrade installiert wird.
- Der Kunde muss sämtliche empfohlenen host- oder SAN-basierten Software-Upgrades, Patches und Gerätetreiber sowie empfohlene Multipathing-Software installieren.
- Der Kunde ist für die Bereitstellung von Servern/Workstations und Netzwerkeinrichtungen verantwortlich, die den Voraussetzungen für zusätzliche Softwareprodukte wie Information Management Console und Policy Manager entsprechen.
- Der Kunde muss entsprechende Netzwerkeinrichtungen bereitstellen, um die HPE Lösung für Remote-Überwachung und -Support zu unterstützen.

Mitwirkungspflicht des Kunden

Folgendes liegt in der Verantwortung des Kunden:

- Der Kunde kontaktiert einen HPE Serviceexperten innerhalb von 90 Tagen nach dem Kauf, um einen Termin für die Erbringung des Service festzulegen.
- Der Kunde koordiniert die Implementierungsaktivitäten auf von Drittanbietern verwalteter Hardware oder Software (falls anwendbar) mit dem Serviceexperten.
- Der Kunde stellt sicher, dass alle Service-Voraussetzungen wie im Abschnitt „Service-Voraussetzungen“ beschrieben erfüllt sind.
- Der Kunde füllt die Hewlett Packard Enterprise Checkliste der Voraussetzungen für die Serviceerbringung aus und sendet sie spätestens zwei Wochen vor dem Start des Service an den Serviceexperten zurück, ggf. einschließlich der Array-Konfigurationsinformationen für Upgrade-Installationen.
- Der Kunde benennt einen seiner Mitarbeiter, der für den Kunden alle Freigaben erteilt, Informationen bereitstellt und verfügbar ist, um Hewlett Packard Enterprise bei der Erbringung dieses Service zu unterstützen.
- Der Kunde stellt sicher, dass sämtliche Hardware, Firmware und Software, die der Serviceexperte für die Erbringung dieses Service benötigt, verfügbar ist und dass die Softwareprodukte über eine gültige Lizenz verfügen.

- Der Kunde stellt sicher, dass während der Serviceerbringung mindestens eine Person kontinuierlich verfügbar ist, die für die Systeme, auf denen Arbeiten ausgeführt werden, Zugriff mit Administratorberechtigung erteilt.
- Der Kunde stellt sämtliche erforderliche Netzwerk- und Administratorunterstützung bereit, um die Konnektivität des HPE 3PAR Speichersystems zu aktivieren, damit die HPE Tools für Remote-Überwachung und -Support mit dem Hewlett Packard Enterprise Support Center kommunizieren können.
- Der Kunde stellt sämtliche erforderlichen Administratorleistungen bereit, um die End-to-End-Konnektivität des HPE 3PAR Speichersystems einschließlich Netzwerk, SAN-Fabric und Host sicherzustellen.
- Der Kunde stellt Server- und Netzwerkeinrichtungen bereit, die den Anforderungen zusätzlicher Softwareprodukte wie Information Management Console entsprechen.
- Der Kunde stellt sicher, dass ausnahmslos alle vorausgesetzten Firmware- oder Treiberabhängigkeiten für die Umgebung vor dem Beginn der Serviceerbringung vor Ort installiert werden.
- Der Kunde entfernt die Außenverpackung der in einen Schrank einzubauenden Produkte und bringt sie an den unmittelbaren Standort, an dem der Service ausgeführt werden soll. Hewlett Packard Enterprise entpackt die Produkte, die in ein vom Kunden bereitgestelltes Rack eingebaut werden sollen.
- Für die Rack-Version des Array-Produkts montiert und konfiguriert der Kunde das vom Kunden bereitgestellte Rack und stellt es an dem Standort auf, an dem das Arrays installiert wird; diese Anforderung gilt für alle Racks (einschließlich generischer HPE Racks) mit Ausnahme des Enclosure, das werkseitig mit dem Array integriert ist.
- Der Kunde führt die Planung für das Wartungsfenster aus, das für das kurzzeitige Ausschalten des HPE 3PAR Speichersystems erforderlich ist. Darüber hinaus entsorgt er das werkseitige HPE 3PAR Rack, wenn von einem werkseitigen HPE 3PAR Rack auf ein vom Kunden bereitgestelltes Rack gewechselt wird.
- Der Kunde beachtet die Lizenzbedingungen für die Nutzung aller Hewlett Packard Enterprise Servicetools, die für die Erbringung dieses Service verwendet werden, sowie der Supporttools für die kontinuierliche Remote-Überwachung, falls anwendbar.
- Der Kunde ist für alle Operationen zur Datensicherung und -wiederherstellung verantwortlich.
- Der Kunde stellt einen geeigneten Arbeitsbereich für die Erbringung des Service zur Verfügung, einschließlich Zugang zu einer Telefonleitung, der Stromversorgung und allen erforderlichen Netzwerkverbindungen.
- Der Kunde gestattet Hewlett Packard Enterprise uneingeschränkten Zugang zu allen Räumen, in denen der Service erbracht werden soll.
- Durchführung sonstiger vertretbarer Aktivitäten auf Verlangen von Hewlett Packard Enterprise, um HPE die Identifizierung oder Behebung von Problemen zu erleichtern.

Allgemeines

- Hewlett Packard Enterprise behält sich das Recht vor, den Preis für diesen Service zu ändern, wenn der Kunde nicht innerhalb von 90 Tagen nach dem Kauf die nachfolgende Bereitstellung plant und die notwendigen Schritte unternimmt.
- Hewlett Packard Enterprise behält sich das Recht vor, Zeit- und Materialaufwand für zusätzliche Arbeiten in Rechnung zu stellen, die die Preisgestaltung des Servicepakets überschreiten und die ggf. durch Arbeiten verursacht werden, die zur Schaffung der Servicevoraussetzungen oder der Erfüllung sonstiger Anforderungen dienen und nicht vereinbarungsgemäß vom Kunden erbracht wurden.
- Die Fähigkeit von Hewlett Packard Enterprise, diesen Service bereitzustellen, ist von der umfassenden und zeitgerechten Kooperation des Kunden mit HPE sowie von der Präzision und der Vollständigkeit der Informationen und Daten abhängig, die der Kunde HPE zur Verfügung stellt.

- Der Service wird während der normalen lokalen HPE Geschäftszeiten erbracht. Die Serviceerbringung außerhalb dieser Zeiten ist gegen zusätzliche Kosten verfügbar.
- Dieser Service wird als zusammenhängende Einheit erbracht. Falls die Installation sich aufgrund der Nichtverfügbarkeit von Kundenressourcen oder anderer Einschränkungen auf Kundenseite verzögert oder weitere Termine außerhalb des definierten Umfangs dieses Service erforderlich werden, können weitere Kosten anfallen.
- Teile dieses Services können nach Ermessen von Hewlett Packard Enterprise remote oder vor Ort erbracht werden.
- Möglicherweise entstehen Reisekosten. Bitte wenden Sie sich an die lokale Niederlassung.

Folgende Aktivitäten sind u. a. von diesem Service ausgeschlossen:

- Servicebereitstellung auf Hardware, die nicht durch eine Garantie oder einen Wartungsvertrag von Hewlett Packard Enterprise abgedeckt ist.
- Servicebereitstellung auf Hardware, die durch einen Wartungsvertrag mit einer anderen Firma abgedeckt ist.
- Services, die nach Ermessen von Hewlett Packard Enterprise benötigt werden, weil nicht von HPE autorisierte Personen versucht haben, die Hardware, Firmware oder Software zu installieren, zu reparieren, zu warten oder zu ändern.
- Services, die aufgrund von Ursachen erforderlich sind, die außerhalb der von Hewlett Packard Enterprise gewarteten Hardware oder Software liegen.
- Alle Serviceleistungen, die nicht ausdrücklich in diesem Dokument genannt sind.

Bestellinformationen

Wenden Sie sich bitte an Ihren Hewlett Packard Enterprise Ansprechpartner, wenn Sie den HPE 3PAR Storage System Installation and Startup Service bestellen möchten.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Support-Services von HPE erhalten Sie über eines unserer weltweiten Vertriebsbüros oder auf der folgenden Website:

hpe.com/services/support

hpe.com/services/lifecycleevent



Melden Sie sich noch heute an.